Deine-Akademie24
Wissen • Lernen • Erfolg

FAHRERLAUBNIS
MOBILITÄT UND
TRANSPORT

Mofa-Prüfbescheinigung

Sicher starten mit 25 km/h

VERSTEHEN · ANWENDEN · ÜBEN



Katja Stein

Lernwissen · Eigene Fälle · Mit Lösungen

deine-akademie24.de

KOSTENLOSE LESEPROBE | Deine-Akademie24 | Auszug aus der Buchausgabe

Mofa-Prüfbescheinigung

Sicher starten mit 25 km/h

Katja Stein

Deine-Akademie24
Deutsche Buchausgabe 2026
Fachlicher Bezugsstand 17. November 2026

KOSTENLOSE LESEPROBE | Deine-Akademie24 | Auszug aus der Buchausgabe

Impressum

Autorin und Herausgeberin: Katja Stein

Deine-Akademie24
An der Ölmühle 2a
50259 Pulheim
Deutschland

Kontakt: info@deine-akademie24.de
Website: https://deine-akademie24.de/

Erste Buchausgabe 2026 · Deutsche Ausgabe

Redaktion, Quellenabgleich, Satz und Umschlaggestaltung erfolgten mit KI-Unterstützung. Die Covermotive sind KI-generierte illustrative Szenen. Sie zeigen keine tatsächlichen Mitarbeitenden und sind keine technischen Anleitungen.

Eigene Fallbeispiele, Personen und Betriebszahlen sind fiktiv. Rechenmodelle benennen ihre Annahmen. Die Aufgaben sind keine amtlichen Originalprüfungsaufgaben.

Die fachlich-redaktionelle Prüfung ist keine unabhängige Fachbegutachtung oder amtliche Freigabe. Verbindlich sind die aktuellen Vorschriften und Entscheidungen der zuständigen Stelle.

Dieses Buch unterstützt die Vorbereitung. Es ersetzt keine vorgeschriebene Ausbildung, praktische Fahrzeugunterweisung, ärztliche Untersuchung, Zulassungsentscheidung, Prüfung oder anerkannte Weiterbildung. Reale Fahrzeugdaten und Herstelleranweisungen sind vor dem Einsatz gesondert zu beachten.

KOSTENLOSE LESEPROBE | Deine-Akademie24 | Auszug aus der Buchausgabe

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

Mofa-Prüfbescheinigung verbindet Fahrzeugwissen, rechtliche Grenzen und sichere Entscheidungen im Alltag. Dieses Buch erklärt den jeweiligen Lernweg und führt von den Grundlagen zu eigenen Fällen mit nachvollziehbaren Lösungen.

Bearbeite die Aufgaben zunächst ohne Lösung. Notiere deine Annahmen, rechne mit Einheiten und begründe anschließend, ob eine Fahrt oder ein Auftrag tatsächlich freigegeben werden kann. Ein rechnerisch passendes Ergebnis genügt erst, wenn auch die rechtlichen und technischen Voraussetzungen stimmen.

Die Vertiefungen ergänzen das vorhandene Wissen um typische Entscheidungssituationen. Der Themenabgleich unterstützt deinen Lernplan. Praktische Handfertigkeiten musst du unter geeigneter Anleitung am tatsächlichen Fahrzeug erlernen.

Weitere Bücher und aktuelle Angebote findest du unter https://deine-akademie24.de/lernbibliothek/. Verwandte Lernwege werden am Buchende vorgestellt.

Ich wünsche dir Freude am Verstehen und Ausdauer bei deiner Vorbereitung.

Katja Stein

KOSTENLOSE LESEPROBE | Deine-Akademie24 | Auszug aus der Buchausgabe

So arbeitest du mit dem Buch

Lies die Erklärung, löse die Aufgabe selbst und vergleiche den Lösungsweg. Halte offene Fragen für deine Ausbildungsstelle fest. Die Kennungen der Aufgaben bleiben als Wiedererkennungsmerkmal erhalten und verweisen nicht auf laufende Kapitelnummern. Eigene Lernraster sind keine amtliche Prüfungsbewertung.

Nutze die QR-Codes für ergänzende Fahrerlaubnisfragen. Prüfe bei jedem Lernsystem, für welchen Nachweis es vorgesehen ist. Plane Wiederholungen ein und übe technische Kontrollen ausschließlich am geeigneten Fahrzeug nach Anleitung.

KOSTENLOSE LESEPROBE | Deine-Akademie24 | Auszug aus der Buchausgabe

Inhaltsverzeichnis

1 Mofa und Prüfbescheinigung richtig einordnen 7
2 Ausbildung und theoretische Prüfung für Mofa 8
3 Dein Mofa fahrbereit machen 8
4 Sicher auf dem Mofa fahren 9
5 Mitnahme Gepäck und technische Veränderungen 10
6 Eigene Mofaaufgaben 10
7 Den Mofakurs in sichere Entscheidungen übertragen 11
8 Entscheidungen im Straßenverkehr begründen 13
9 Verkehr als gemeinsame Aufgabe verstehen 18
10 Regeln für Fahrbahn und Geschwindigkeit 19
11 Abstand und Anhalteweg berechnen 20
12 Vorfahrt und Vorrang unterscheiden 21
13 Verkehrszeichen und Signale lesen 22
14 Überholen vorbeifahren und besondere Verkehrslagen 23
15 Halten Parken und Verlassen des Fahrzeugs 24
16 Menschen schützen und eigene Grenzen erkennen 25
17 Technik Reifen und Fahrbereitschaft 25
18 Umwelt Witterung und Fahrplanung 26
19 Unfall Panne und Hilfe 27
20 Lernen für die Prüfung 27
21 Eigene Grundlagenübungen 28
22 Lösungen zu den Grundlagenübungen 30
23 Nachweise Versicherung und Verantwortung 32
24 Quellen und weiterführende Lernwege 33
25 Themenabgleich und eigene Lernnachweise 33
26 Mobil lernen mit Links und QR Codes 35
27 Weiterlernen mit Deine Akademie24 37

KOSTENLOSE LESEPROBE | Deine-Akademie24 | Auszug aus der Buchausgabe

1 Mofa und Prüfbescheinigung richtig einordnen

Ein Mofa ist rechtlich nicht einfach jedes kleine motorisierte Zweirad. Entscheidend sind die genehmigte Fahrzeugart und die durch die Bauart bestimmte Höchstgeschwindigkeit. § 4 FeV beschreibt unter anderem einspurige Fahrräder mit Hilfsmotor, auch ohne Tretkurbeln, deren Bauart eine Höchstgeschwindigkeit von höchstens 25 km/h gewährleistet. Für bestimmte weitere zwei- und dreirädrige Fahrzeuge bis 25 km/h gelten die in § 5 FeV genannten Sonderbestimmungen. Ein Aufkleber „25“ und das Versprechen des Verkäufers ersetzen nicht die Fahrzeugdokumente. [S07 §§ 4,5]

Die Prüfbescheinigung ist keine Fahrerlaubnis der Klasse AM. Sie deckt nicht allgemein einen Roller mit 45 km/h ab. Wer ein schnelleres Fahrzeug fahren möchte, muss dessen Klasse und die eigene Berechtigung prüfen. Eine nachträgliche technische Veränderung kann Fahrzeugart, Betriebserlaubnis, Versicherung und Fahrerlaubnisbedarf betreffen. Schon deshalb ist das Entfernen einer Drossel keine harmlose Leistungsanpassung. [S03 § 19; S07]

Das Mindestalter für das Führen eines fahrerlaubnisfreien Kraftfahrzeugs beträgt in diesem Fall 15 Jahre. Wer bereits eine passende inländische oder im Inland berechtigende ausländische Fahrerlaubnis besitzt, muss die Mofa-Prüfung nach § 5 nicht zusätzlich ablegen. Für historische Übergangsfälle gelten besondere Bestimmungen des § 76 FeV; das Geburtsdatum und der konkrete Nachweis werden vor der Fahrt geklärt. Das Buch leitet daraus keine pauschale Ausnahme für jeden älteren Menschen ab. [S07 §§ 5,10,76]

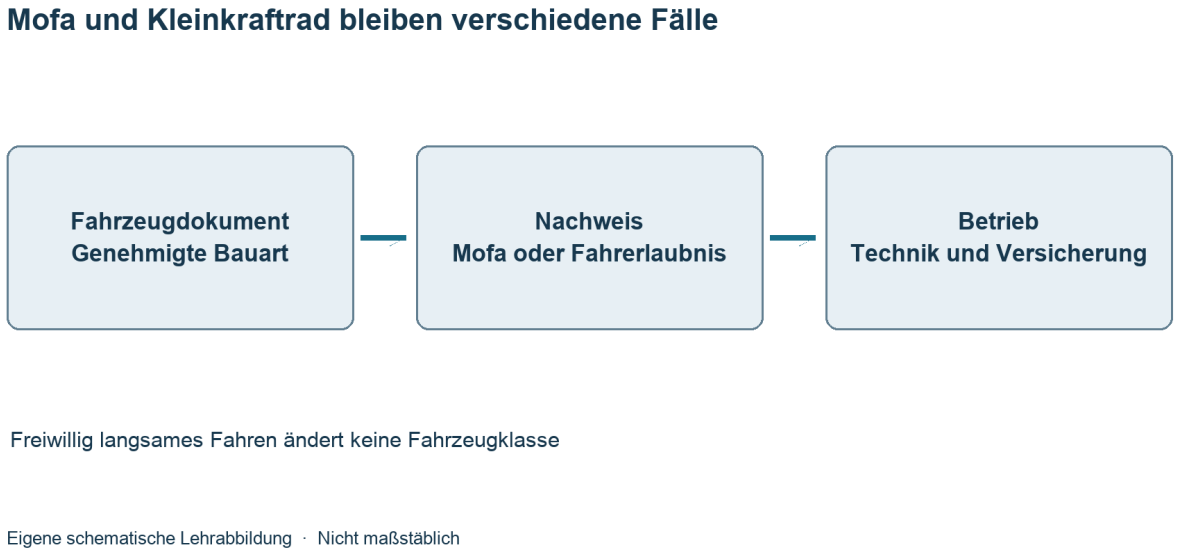


Abbildung 1 Vom Fahrzeugdokument zum passenden Nachweis

Welche Unterlagen du brauchst

Zur Prüfung ist eine Ausbildungsbescheinigung nach der vorgeschriebenen Ausbildung vorzulegen. Fahrschule oder anerkannte Schule und Prüfstelle klären Anmeldung, Identitätsnachweis, Termin und Gebühren. Die bestandene Prüfung wird durch die Prüfbescheinigung dokumentiert. Diese ist beim Führen mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen. Ein selbst erstellter Lernnachweis oder ein App-Ergebnis ersetzt sie nicht. [S07 § 5]

Zum Fahrzeug gehören der vorgeschriebene Versicherungsnachweis und die nach seiner Zulassungssituation erforderlichen Dokumente. Fahrzeug und Fahrer werden getrennt geprüft: Du kannst die Bescheinigung besitzen, obwohl der Versicherungsschutz fehlt. Du kannst ein korrekt versichertes Fahrzeug haben, ohne schon fahren zu dürfen. Beim Kauf werden deshalb Fahrzeugidentität, genehmigter Zustand und vorhandene Unterlagen gemeinsam kontrolliert.

2 Ausbildung und theoretische Prüfung für Mofa

Umfang und Ziel

Die theoretische Ausbildung nach Anlage 1 FeV umfasst mindestens sechs Doppelstunden zu jeweils 90 Minuten. Die Ausbildungsbescheinigung kann nur unter den dort geregelten Teilnahmebedingungen erteilt werden. Der Kurs vermittelt nicht nur Verbote, sondern begründetes, rücksichtsvolles Verhalten. Dazu gehören insbesondere Wahrnehmung, Gefahren, Regeln, technische Veränderungen und die Lebenssituationen junger Fahrender. [S07 Anlage 1]

Die praktische Ausbildung ist ebenfalls vorgeschrieben. Bei Einzelunterricht mindestens eine Doppelstunde zu 90 Minuten; in der Gruppe mindestens zwei Doppelstunden zu je 90 Minuten. Eine Gruppe darf höchstens vier Teilnehmer haben; für bis zu zwei Teilnehmer muss ein Mofa während der gesamten Ausbildung bereitstehen. Daraus folgt keine spätere amtliche praktische Mofa-Prüfung. Ausbildung und Prüfung werden hier ausdrücklich getrennt.

Zu den praktischen Mindestübungen gehören Handhabung, Anfahren und Halten, Geradeausfahren mit Schrittgeschwindigkeit, Kreisfahren, Wenden, Abbremsen und Ausweichen. Diese Übungen werden außerhalb öffentlicher Straßen oder auf verkehrsarmen Flächen durchgeführt. Unter den gesetzlichen Voraussetzungen kann auch auf öffentlichen Straßen eine Ausbildung unter Aufsicht des berechtigten Fahrlehrers erfolgen. Du unternimmst keine eigene Prüfungsfahrt ohne die notwendige Berechtigung. [S07 § 5 und Anlage 1]

Prüfung und Auswertung

Die Theorieprüfung umfasst nach der aktuell abgerufenen Anlage 7 FeV 20 Fragen mit zusammen 69 möglichen Punkten. Höchstens sieben Fehlerpunkte sind zulässig. Die allgemeinen Bewertungsregeln der Anlage 7 gelten ebenfalls; die falsche Beantwortung zweier Fünf-Punkte-Fragen führt zum Nichtbestehen. Die Fragenzahl ist keine Liste von nur 20 möglichen Lernfragen, sondern der Umfang eines Prüfungsdurchgangs. [S07 Anlage 7]

Lerne Begriffe, bevor du Antwortmuster sammelst. „Darf ich?“ fragt nach der rechtlichen Zulässigkeit. „Wie verhalte ich mich?“ kann zusätzlich Gefahrenvorsorge verlangen. Mehrere Antworten können zutreffen. Ein einziges übersehenes richtiges Feld kann die gesamte Frage falsch machen; trainiere das tatsächliche Prüfungsformat im aktuellen Lernprogramm der Fahrschule.

3 Dein Mofa fahrbereit machen

Kontrolle vor der Bewegung

Stelle das Mofa standsicher ab. Prüfe Reifen, erkennbaren Druckmangel, Beschädigungen, Bremsen, Lenkung, Licht, Rückstrahler, Kennzeichen und sichere Befestigung von Teilen.

Betätige nicht probeweise einen Gasgriff, während jemand ungesichert am Antrieb arbeitet. Die Lage und Funktion der Bedienelemente werden am eigenen Fahrzeug erklärt. Ein Elektrofahrzeug kann fahrbereit sein, obwohl kein Motorgeräusch hörbar ist.

Kontrolliere die Bremswirkung zunächst im durch den Ausbilder vorgesehenen sicheren Rahmen. Ein ungewöhnlich langer Hebelweg, Schleifen oder eine schwache Wirkung wird fachkundig geklärt. Die Aussage „Die Hinterradbremse reicht für die kurze Strecke“ ist kein geeigneter Umgang mit einem erkannten Bremsmangel. Unterscheide eine Sichtkontrolle von einer echten Funktionskontrolle.

Bei einem Verbrennungsfahrzeug werden Kraftstoff, gegebenenfalls Getrenntschmieröl und die Betriebsanleitung beachtet. Ein Mischungsverhältnis darf nicht aus einem fremden Fahrzeug übernommen werden. Bei Elektroantrieb prüfst du Ladestand, Ladeanschluss, Kabelzustand und die Herstellerangaben. Akkus mit Schäden oder auffälliger Erwärmung werden nicht weiterbenutzt oder eigenmächtig geöffnet.

Schutzkleidung und Sichtbarkeit

Wer ein Kraftfahrzeug mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von über 20 km/h führt oder darauf mitfährt, muss grundsätzlich einen geeigneten Schutzhelm tragen; die gesetzlichen Ausnahmen sind gesondert zu prüfen. Für das übliche 25-km/h-Mofa ist die Helmfrage deshalb nicht mit „nur ein Fahrrad“ erledigt. Ein richtig sitzender geschlossener Helm, Schutzkleidung, Handschuhe und festes Schuhwerk schützen unterschiedlich; helle oder reflektierende Flächen verbessern die Sichtbarkeit, ersetzen aber keine Aufmerksamkeit. [S01 § 21a]

Ein Helm wird passend gewählt, richtig geschlossen und nach Herstellerangaben gepflegt. Ein bereits belasteter oder beschädigter Helm ist kein zuverlässiger preiswerter Ersatz. Visier und Sehhilfe müssen freie Sicht ermöglichen. Eine beschlagene oder verschmutzte Scheibe wird vor der Fahrt in Ordnung gebracht.

4 Sicher auf dem Mofa fahren

Anfahren bremsen und lenken

Setze dich so, dass du die Bedienelemente kontrolliert erreichst. Vor dem Anfahren werden Verkehrsraum, Spiegel und gegebenenfalls der seitliche Bereich geprüft; eine vorhandene Fahrtrichtungsanzeige wird passend benutzt. Beschleunige kontrolliert und halte den Blick auf den weiteren Fahrweg. Die Hand führt nicht nur eine Bewegung aus, sondern muss bei einer Gefahr auch wieder verlangsamen und bremsen können.

Beim Bremsen verlagert sich Radlast nach vorn. Die Bremsen haben deshalb nicht unter allen Bedingungen denselben nutzbaren Anteil. Die richtige Dosierung und Bedienung lernst du mit dem Ausbilder am konkreten Mofa. Vermeide abrupte Lenk- oder Bremsbewegungen auf Schmutz, Metallabdeckungen und nassen Markierungen. Das Buch gibt keine Freigabe zum selbstständigen Üben einer Notbremsung im Verkehr.

Die Kurve wird aus einer passenden Geschwindigkeit angefahren. Blicke dorthin, wo du fahren willst, und halte eine Linie mit Reserve zur Fahrbahnkante und zum Gegenverkehr. Ein Blick auf das Hindernis allein kann die sichere Zielrichtung aus der Wahrnehmung verdrängen. Beim Wenden brauchst du Raum und Übersicht; eine enge Kurve rechtfertigt keine Fahrt auf den Gehweg.

Fahrbahn Radweg und Abbiegen

Mofas dürfen außerhalb geschlossener Ortschaften Radwege benutzen. Innerorts ergibt sich daraus keine allgemeine Radwegberechtigung; dort bedarf es einer entsprechenden Regelung, etwa einer passenden Freigabe. Ein Radweg darf nicht mit einer Fußgängerfläche verwechselt werden. Bei einer erlaubten Benutzung bleiben Rücksicht, angepasste Geschwindigkeit und mögliche Konflikte an Einmündungen entscheidend. [S01 § 2 Absatz 4]

Beim Linksabbiegen planst du frühzeitig. Beobachten, anzeigen, einordnen, Gegenverkehr und querende Menschen beachten gehören zusammen. Wenn du eine schwierige Lage nicht sicher fahrend bewältigen kannst, ist ein zulässiger anderer Weg, gegebenenfalls Absteigen und Schieben unter Beachtung der Fußgängerregeln, zu erwägen. Er macht unübersichtliches Queren aber nicht ungefährlich.

Rechts überholen ist keine allgemeine Mofa-Abkürzung. Die enge Ausnahme des § 5 Absatz 8 StVO gilt für Radfahrende und Mofa-Fahrende bei ausreichendem Raum an rechts wartenden Fahrzeugen, mit mäßiger Geschwindigkeit und besonderer Vorsicht. Sie ist keine Erlaubnis zum Durchschlängeln zwischen fahrenden Kolonnen oder zum Benutzen des Gehwegs.

5 Mitnahme Gepäck und technische Veränderungen

Eine zweite Person darf nicht allein deshalb mitgenommen werden, weil sie auf den Sitz passt. Fahrzeugauslegung, zugelassene Sitzplätze, geeignete Einrichtungen und Altersvorschriften sind zu prüfen. Bei der Mitnahme eines Kindes unter sieben Jahren auf dem Mofa muss der Fahrer mindestens 16 sein; weitere Anforderungen der StVO bleiben bestehen. Halte dich an die konkrete Betriebserlaubnis und lasse Zweifelsfälle vor der Fahrt klären. [S07 § 10 Absatz 4; S01 § 21]

Gepäck muss gegen Verrutschen und Herabfallen gesichert sein. Die Lenkung, Beleuchtung, Sicht, Bremsbedienung und Bewegungsfreiheit dürfen nicht beeinträchtigt werden. Eine Tasche am Lenker kann den Lenkeinschlag verändern. Eine schwere Last hinten beeinflusst das Fahrverhalten. Zulässige Gesamtmasse und Tragfähigkeit gelten auch für ein kleines Fahrzeug.

Technische Veränderungen werden fachkundig beurteilt. Eine Überschreitung der genehmigten Geschwindigkeit kann bedeuten, dass die Mofa-Bescheinigung nicht mehr genügt. Außerdem können Betriebserlaubnis und Versicherungsfragen betroffen sein. „Alle machen das“ ist kein rechtliches Argument und kein Sicherheitsnachweis. Du musst nicht selbst herausfinden, wie ein unzulässiger Umbau vorgenommen wird, um seine Folgen zu verstehen.

6 Eigene Mofaaufgaben

M01 Annahme: Das Fahrzeug ist als 45-km/h-Kleinkraftrad genehmigt, der Verkäufer fährt aber freiwillig nur 25. Genügt deine Mofa-Bescheinigung?

M02 Erkläre den Unterschied zwischen praktischer Ausbildung und praktischer Mofa-Prüfung.

M03 Annahme: Bei der Theorieprüfung entstehen acht Fehlerpunkte. Bestanden?

M04 Annahme: Du möchtest innerorts ohne Freigabe auf dem beschilderten Radweg fahren. Beurteile dies.

M05 Annahme: Bremshebel und Vorderbremse reagieren auffällig, die hintere Bremse funktioniert. Was folgt?

M06 Annahme:25 km/h und eine Sekunde Reaktionszeit. Berechne den exakten Reaktionsweg.

M07 Annahme: Mit Fahrer und Gepäck wiegt ein Mofa 175 kg, erlaubt sind 170 kg. Wie groß ist die Überschreitung und was muss geändert werden?

M08 Annahme: Ein Freund hat die Drossel entfernt. Warum reicht das unveränderte Versicherungskennzeichen nicht als Nachweis eines zulässigen Zustands?

M09 Beschreibe die Mindestübungen der praktischen Ausbildung in eigenen Worten.

M10 Annahme: Du hast bestanden und willst ohne Prüfbescheinigung zur Schule fahren. Welche Nachweispflicht fehlt?

Lösungen zu den Mofaaufgaben

M01 Nein. Maßgeblich sind genehmigte Fahrzeugart und Bauart, nicht dein freiwillig gewähltes Tempo. Eine passende Fahrerlaubnis und ein ordnungsgemäßes Fahrzeug sind erforderlich.

M02 Praktische Ausbildung ist vorgeschrieben und umfasst mindestens die genannten Übungen. Der Mofa-Erwerbsweg hat die theoretische Prüfung; daraus wird keine zusätzliche amtliche praktische Mofa-Prüfung.

M03 Nein. Die zulässige Grenze von sieben Fehlerpunkten ist überschritten. Fehlerpunkte und Anzahl falscher Fragen sind nicht dasselbe.

M04 Keine allgemeine Berechtigung. Die Mofa-Sonderregel für Radwege gilt außerorts; innerorts muss die konkrete Freigabe bestehen. Auch ein freier Weg ersetzt diese nicht.

M05 Nicht weiterfahren, bevor der sicherheitsrelevante Mangel fachkundig geklärt und beseitigt ist. Eine zweite funktionierende Bremse macht die erste nicht entbehrlich.

M06 25÷3,6 = rund 6,94 Meter. Das ist nur die Bewegung während der vorgegebenen Reaktion, noch kein gesamter Anhalteweg.

M07 Fünf Kilogramm zu viel. Beladung auf zulässiges Maß bringen und sichere Verteilung kontrollieren; eine rechnerische Anpassung beseitigt keine unsichere Befestigung.

M08 Das Kennzeichen belegt nicht die Rechtmäßigkeit jeder nachträglichen Veränderung. Fahrzeugklassifizierung, Betriebserlaubnis, Berechtigung und Versicherung sind getrennt zu klären.

M09 Handhaben, anfahren, halten, langsam geradeaus fahren, Kreis fahren, wenden, bremsen und ausweichen. Diese Fähigkeiten werden praktisch unter Anleitung gezeigt, nicht allein aufgesagt.

M10 Die Prüfbescheinigung ist nach § 5 beim Führen mitzuführen und auf Verlangen auszuhändigen. Ein bestandener Test und das Mitführen des Nachweises sind verschiedene Pflichten.

7 Den Mofakurs in sichere Entscheidungen übertragen

Kursregeln und praktische Lernziele

Anlage 1 FeV verlangt einen theoretischen Kurs und praktische Ausbildung. Die Theoriegruppe darf höchstens 20 Personen umfassen; der Kurs beginnt und endet grundsätzlich gemeinsam.

Kommt wegen zu geringer Teilnahme kein eigener Kurs zustande, ist die dort geregelte Teilnahme am Theorieunterricht der genannten Zweiradklassen möglich. Die Bescheinigung kann unter den gesetzlichen Bedingungen auch bei höchstens einer versäumten Doppelstunde erteilt werden. Daraus wird kein Anspruch abgeleitet, beliebige Unterrichtsinhalte einfach auszulassen.

Die praktische Gruppe darf höchstens vier Teilnehmende haben; für bis zu zwei Teilnehmende muss während der ganzen Ausbildung ein Mofa vorhanden sein. Bei Einzelunterricht ist mindestens eine Doppelstunde, bei Gruppenunterricht sind mindestens zwei Doppelstunden praktische Ausbildung vorgesehen. Entscheidend sind zusätzlich die Lernziele: Handhabung, Anfahren, Halten, sehr langsames Geradeausfahren, Kreis, Wenden, Bremsen und Ausweichen. Sichere Fahrzeugbeherrschung wird gezeigt, nicht durch eine zusätzliche erfundene praktische Amtsprüfung bestätigt.

Eigene Vertiefungsaufgabe M11: Annahme: Eine praktische Gruppe besteht aus vier Personen, die während der gesamten Ausbildung nur ein Mofa teilen sollen. Lösung: Das entspricht nicht der genannten Mindestbereitstellung. Für bis zu zwei Personen muss jeweils ein Mofa zur Verfügung stehen. Die Gruppengröße allein beweist noch keine ordnungsgemäße Ausstattung. [FeV Anlage 1]

Jugendliche Lebenssituationen konkret beurteilen

Schulweg, Freundeskreis, Freizeitfahrt und das erste eigene Fahrzeug können gleichzeitig Freude und Druck erzeugen. Plane den Weg vor dem ersten selbstständigen Einsatz: zulässiger Verkehrsraum, schwierige Kreuzung, Sicht bei Dunkelheit, Abstellort und eine sichere Alternative bei Regen. Ein kurzer Weg kann gerade wegen vieler Einmündungen besondere Aufmerksamkeit erfordern. Geplante Zeitreserve ist wirksamer als die Absicht, eine Verspätung später durch riskantes Fahren aufzuholen.

Technische Veränderungen beeinflussen nicht nur die Geschwindigkeit. Veränderte Brems-, Abgas- oder Geräuscheigenschaften können andere Menschen und die Umwelt betreffen. Eine Person im Freundeskreis kann den Umbau befürworten, ohne die Rechtsfolgen zu tragen. Besprich Zweifel mit Fahrschule oder geeigneter Fachperson und verwende genehmigte Fahrzeugdaten. Der Kurs soll ausdrücklich sicherheitsbetonte Einstellungen fördern und gefährliche Verhaltensmuster verhindern.

Eigene Vertiefungsaufgabe M12: Annahme: Die Gruppe fährt weiter, obwohl du die nächste Kreuzung nicht überblickst. Lösung: Eigene Geschwindigkeit und Abstand nach der tatsächlichen Sicht wählen, nötigenfalls anhalten und einen sicheren Treffpunkt vereinbaren. Der Anschluss an eine Gruppe ist kein übergeordnetes Fahrziel.

Lade- und Energieplanung am kleinen Fahrzeug

Bei Elektroantrieb werden Herstellerangaben zu Ladegerät, Temperatur, Anschluss und sicherem Abstellort eingehalten. Sichtbare Beschädigung oder ungewöhnliche Erwärmung wird fachkundig geklärt. Bei Verbrennungsantrieb gehören vorgeschriebener Kraftstoff und gegebenenfalls Schmierstoff zum richtigen Fahrzeug. Aus einem äußeren Vergleich wird kein geeignetes Mischungsverhältnis abgeleitet. Leckagen werden nicht als gewöhnlicher Geruch eines älteren Fahrzeugs abgetan.

Eigene Vertiefungsaufgabe M13: Annahme: Eine vollständig geladene Batterie soll unter den ausdrücklich gesetzten Lernbedingungen für 48 km reichen; der Hinweg beträgt 17 km, der Rückweg ebenfalls 17 km. Rechnerisch bleiben 14 km Modellreserve. Wind, Temperatur,

KOSTENLOSE LESEPROBE | Deine-Akademie24 | Auszug aus der Buchausgabe